

TAXOPOS DataCenter

1 Grundlagen

Das TAXOPOS DataCenter dient zum Abruf der TAXOPOS-Kassensysteme und der Verwaltung von mehreren Kassen innerhalb einer Anwendung. Die verschiedenen Aufgaben sind Datensicherung, Abrechnung, Zusammenfassung von Berichten und Programmierung.

DataCenter-Version: 1.1.2+12

1.1 Lizenzierung

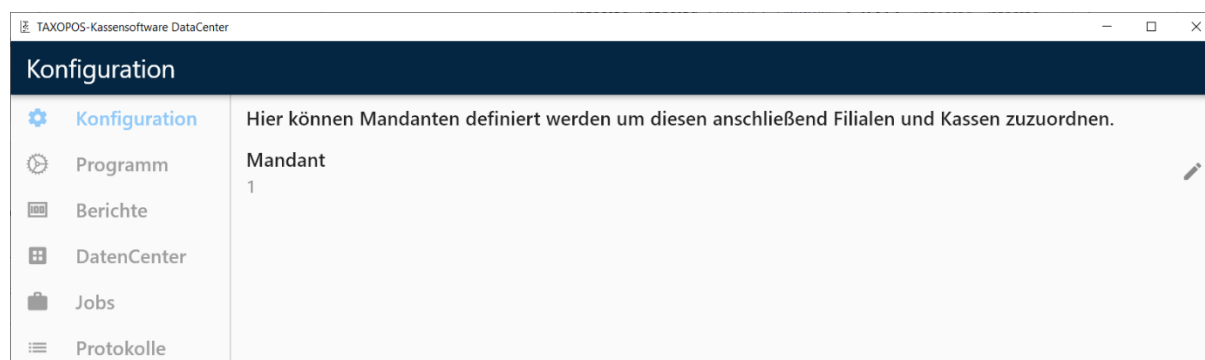
Das DC kann verwendet werden, wenn auf der Kasse eine DC-Lizenz vorhanden ist.

1.2 Infrastruktur

Für die Kommunikation mit den TAXOPOS-Kassensystemen ist eine Netzwerkverbindung notwendig, weil sonst die Daten nicht abgerufen werden können. Alternativ können die Daten ab TAXOPOS Version 1.4.40+103 über HiDrive (benötigt ein Strato HiDrive Konto) ausgetauscht werden.

1.3 Übersicht

Nach Programmstart ist das Hauptmenü des DataCenter sichtbar. Auf der linken Seite sind die einzelnen Programmsektionen zu sehen, auf der rechten Seite die Inhalte der ausgewählten Sektion.





Sektion	Kurzbeschreibung
Konfiguration	Kassendefinitionen und Verbindungsparameter
Programm	Programmierung der Kassen
Berichte	X- und Z- Berichte der Kassen
DatenCenter	Übersicht und Abrechnung
Jobs	Konfiguration von automatisch ausgeführten Aufgaben
Protokolle	Protokolle zur Prozesskontrolle

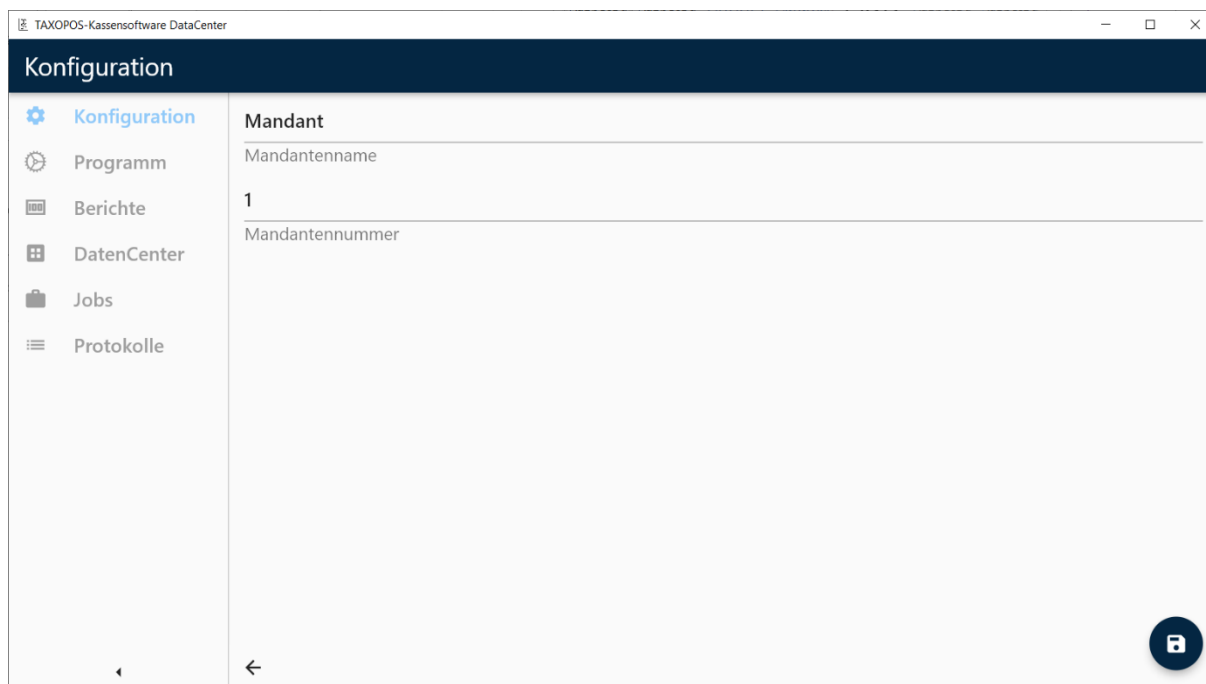
2 Konfiguration

Einzelne Kassen werden im DataCenter durch Filialen und Mandanten organisiert. Jede Kasse gehört zu einer Filiale und jede Filiale zu einem Mandanten.

2.1 Mandanten

Wählt man die Sektion „Konfiguration“ aus wird zunächst eine Übersicht der Mandanten dargestellt.

Ein neuer Mandant kann durch den „+“ Schalter  unten links angelegt werden. Vorhandene Mandanten können durch den „Stift“ Schalter  rechts bearbeitet werden. In beiden Fällen wird ein Eingabefenster geöffnet.



Es kann der Name des Mandanten als auch dessen Nummer definiert werden. Drücken auf das „Disketten“-Symbol unten rechts speichert die Eingaben. Durch drücken auf den „Zurück“-Pfeil unten Links wird die Mandantenübersicht wieder geöffnet.

2.2 Filialen

Durch Auswahl eines Mandanten in der Mandantenübersicht wird die Filialübersicht dieses Mandanten geöffnet.

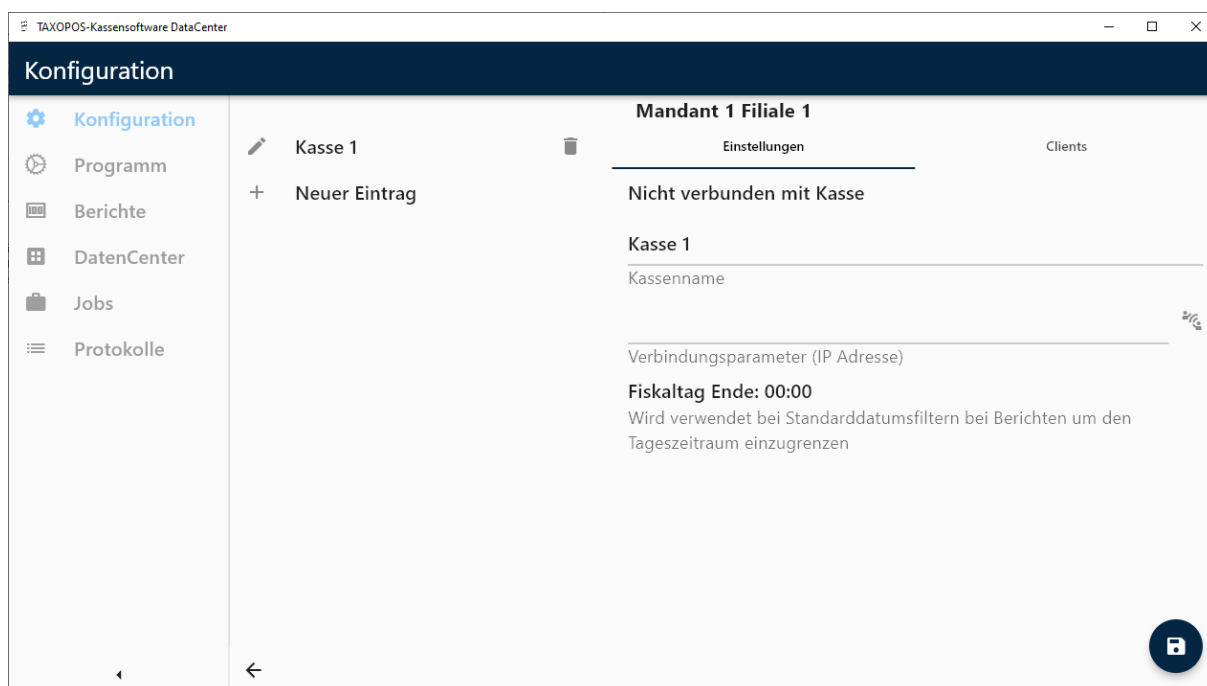


Drücken auf den Schalter „+“ unten rechts kann eine neue Filiale angelegt werden. Der „Zurück“-Pfeil unten links öffnet die Mandantenübersicht. Drücken auf das „Stift“-Symbol kann die jeweilige Filiale bearbeitet werden. Drücken auf eine Filiale öffnet dann die Kassenübersicht der Filiale.

2.3 Kassen

In der Kassenübersicht werden alle Kasse der ausgewählten Filiale dargestellt. Es sind zwei Reiter verfügbar. Im Reiter „Einstellungen“ können allgemeine Einstellungen für die Kasse vorgenommen werden, im Reiter „Clients“ können im Falle von Verbundsystemen den einzelnen Geräten Namen für die Berichtsauswertung zugeordnet werden.

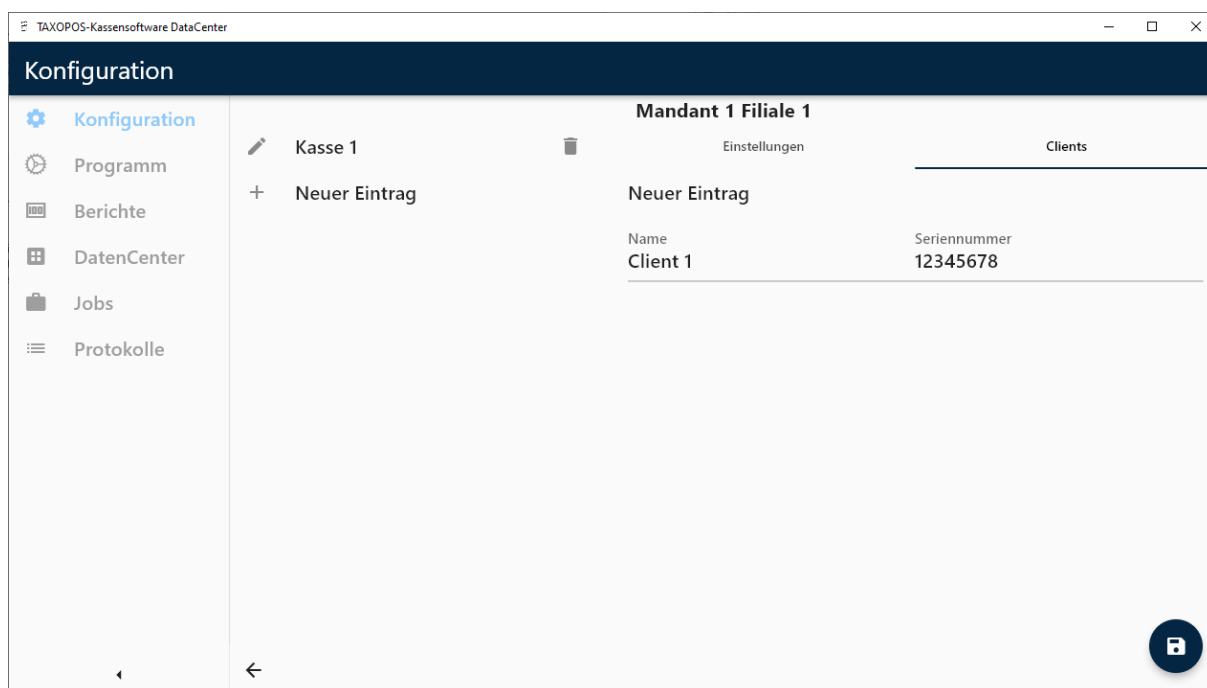
Reiter Einstellungen:



- Drücken auf eine andere Kasse öffnet den Programmbereich dieser Kasse

- Die Auswahlliste über der Tabelle erlaubt den Wechsel der Programmbereiche
- Drücken auf das „+“ Symbol (falls vorhanden) fügt einen Eintrag zur Liste hinzu
- Drücken auf das „Disketten“ Symbol speichert die Eingaben. Vor der Speicherung wird ein Programmsicherung im Kassenverzeichnis angelegt
- Drücken auf das „Pfeil link“ - Symbol empfängt das ausgewählte Programm von der Kasse
- Drücken auf das „Pfeil rechts“ - Symbol sendet das ausgewählte Programm zur Kasse
- Drücken auf das Papierkorbsymbol löscht den entsprechenden Eintrag

Reiter Clients:



Mit dem Schalter „Neuer Eintrag“ kann eine neue Namenskonfiguration festgelegt werden. Die Berichte werden bezüglich der Seriennummern aufbereitet. Auf Basis der Seriennummer wird in den Berichten dann der hier definierte Name angezeigt. Die Seriennummern der Clientgeräte können auf der Kasse in der „Verbundübersicht“ eingesehen werden.

Kassendetails

In den Kassendetails kann ebenfalls der Name und die IP-Adresse der Kasse eingestellt werden. Um das DataCenter an der Kasse zu authentifizieren ist dann auf den Schalter rechts neben der IP-Adresse zu drücken. Dazu muss die TAXOPOS-Kassensoftware in der Verbundübersicht (Einstellungen => Verbundübersicht) geöffnet sein. Sollte die Kasse nicht in diesem Anwendungsbereich sein wird das DataCenter den Benutzer mit folgendem Fehler informieren.

Die Serverkasse ist nicht im gültigen Modus um eine Anmeldung zu verarbeiten. Bitte rufen sie an der Serverkasse die Verbundübersicht auf und wiederholen sie den Vorgang!

Ist die Kasse im gültigen Modus, muss an der Kasse die Anfrage vom DataCenter bestätigt werden. Wurde die Bestätigung erfolgreich empfangen, ist das DataCenter mit der Kasse verbunden. In dem Fall wird in den Kassendetails „verbunden mit Kasse“ angezeigt.

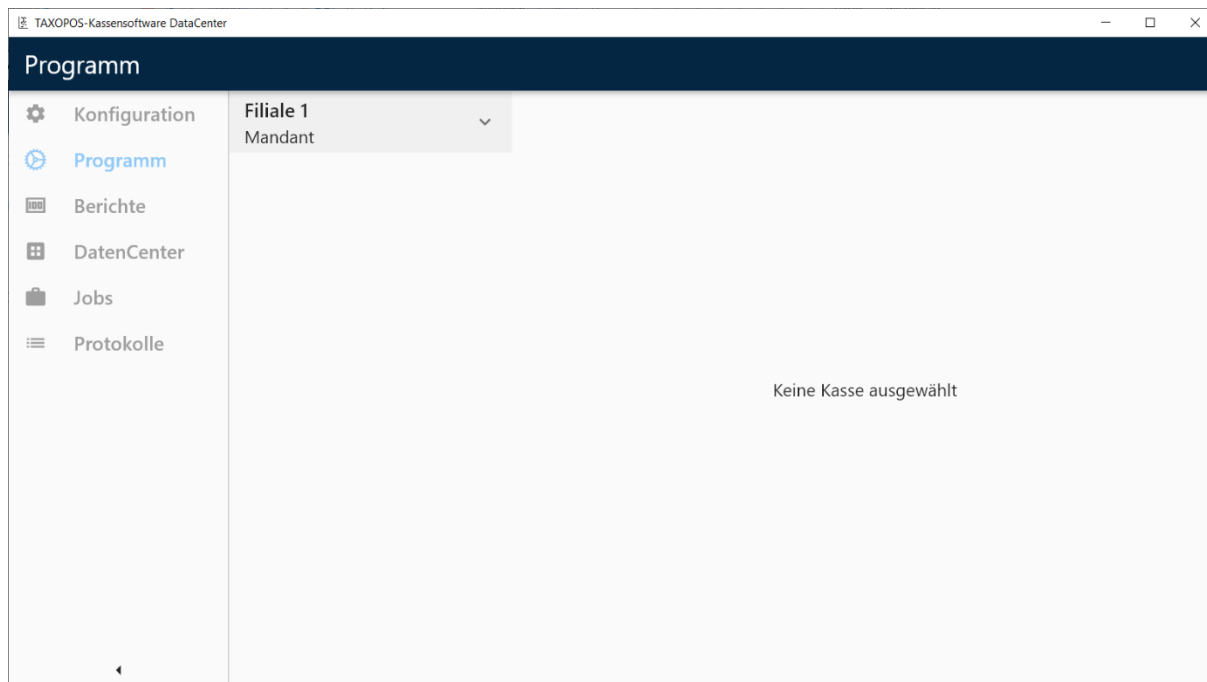
Der Schalter „Kasse wiederherstellen“ erlaubt eine andere (neue) Kasse mit den Informationen dieser Kasse neu zu initialisieren (Siehe 6. Kasse wiederherstellen).

Die Einstellung „Fiskaltag“ definiert das Ende des Arbeitstages. Diese Einstellung wird verwendet um bei Berichten die Zeiträume anzupassen. Wird über die Tagesgrenze hinweg gearbeitet können so die Daten für die Berichte besser zusammengefasst werden.

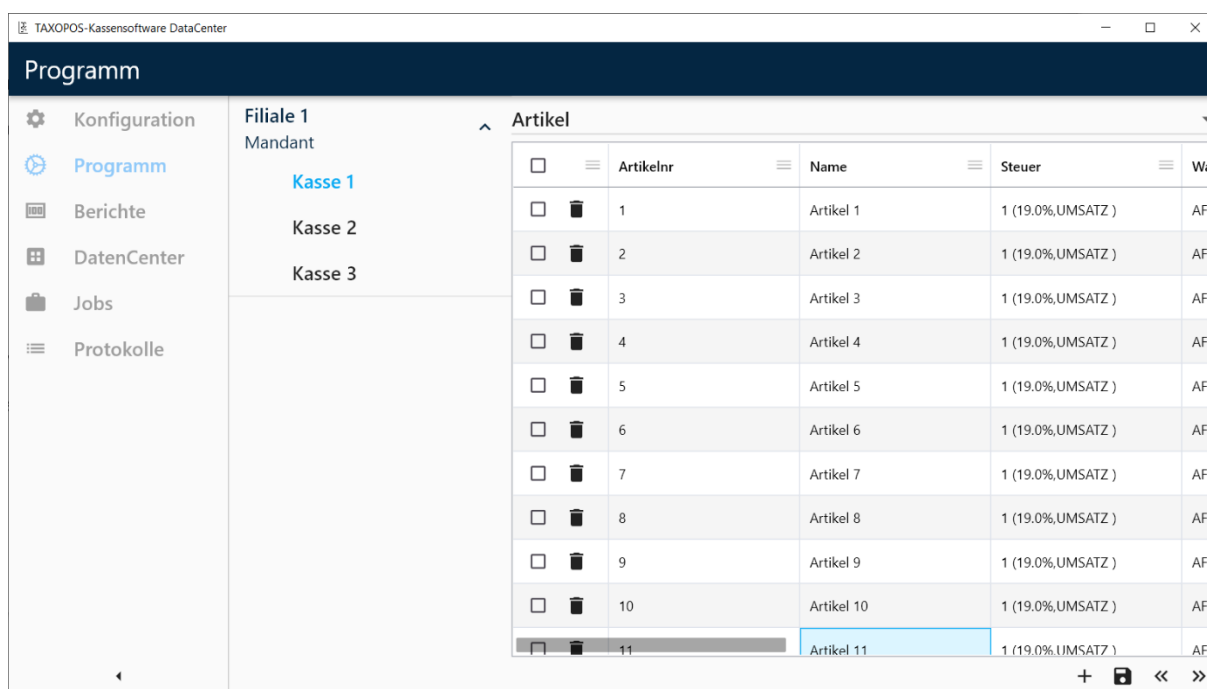
3. Programm

Wird der Programmbereich geöffnet sind zunächst alle Filialen aufgelistet dargestellt.

3.1 Allgemein



Drücken auf die entsprechende Filiale klappt diese auf und erlaubt eine Kasse zur Programmierung auszuwählen.



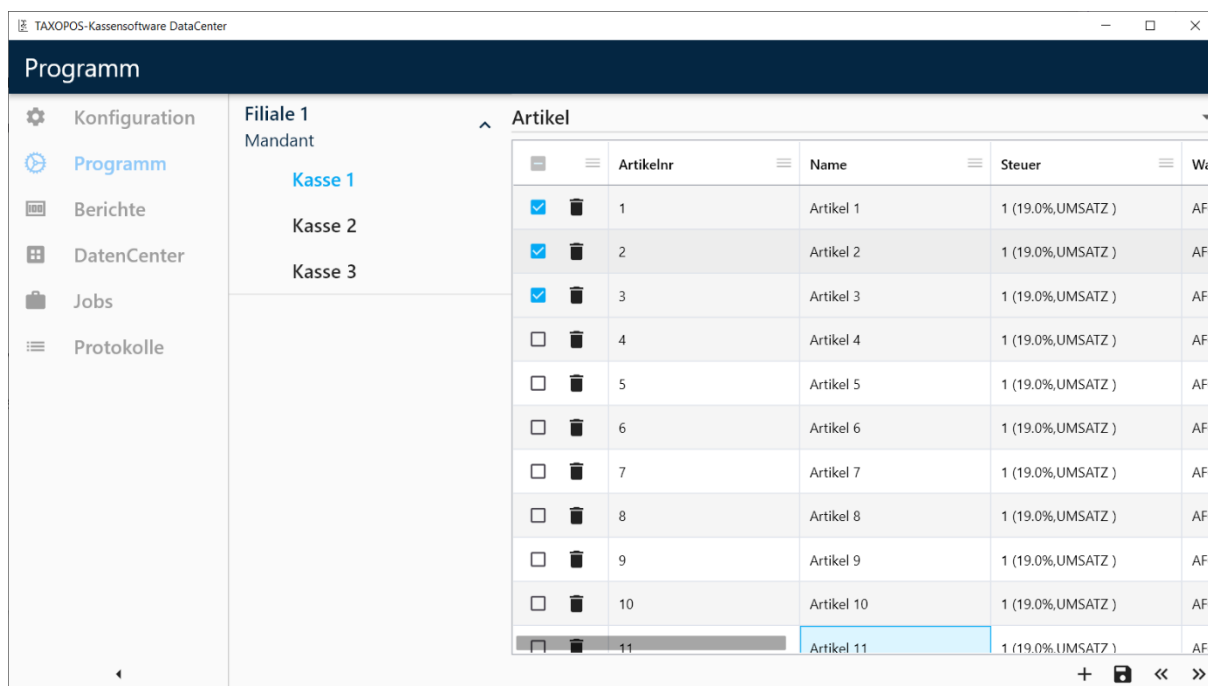
- Drücken auf eine andere Kasse öffnet den Programmbereich dieser Kasse
 - Die Auswahlliste über der Tabelle erlaubt den Wechsel der Programmbereiche



- Drücken auf das „+“ Symbol (falls vorhanden) fügt einen Eintrag zur Liste hinzu
- Drücken auf das „Disketten“ Symbol speichert die Eingaben. Vor der Speicherung wird ein Programmsicherung im Kassenzverzeichnis angelegt.
- Drücken auf „Pfeil links“ - Symbol empfängt das ausgewählte Programm von der Kasse
- Drücken auf das „Pfeil rechts“ - Symbol sendet das ausgewählte Programm zur Kasse
- Drücken auf das Papierkorbsymbol löscht den entsprechenden Eintrag

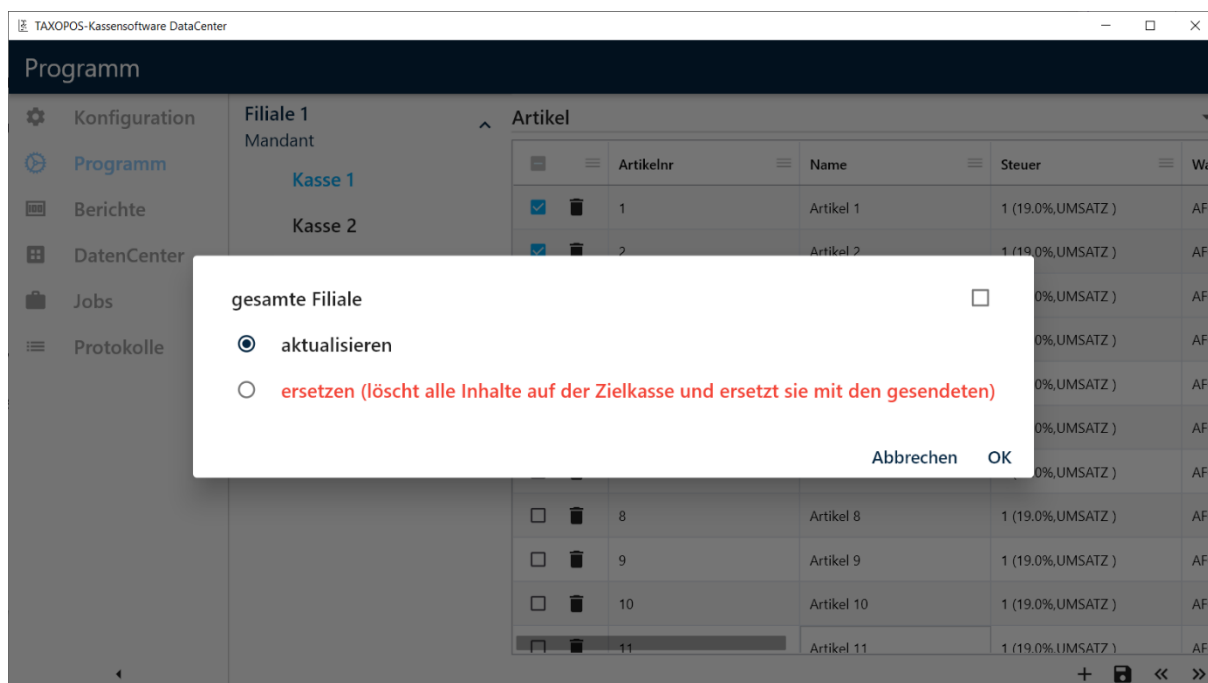
3.2 Programm senden

Es werden grundsätzlich nur die Programmelemente zur Kasse gesendet die durch das Auswahlfeld markiert wurden.



Artikelnr	Name	Steuer	War
<input checked="" type="checkbox"/>	Artikel 1	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input checked="" type="checkbox"/>	Artikel 2	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input checked="" type="checkbox"/>	Artikel 3	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 4	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 5	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 6	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 7	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 8	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 9	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 10	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG
<input type="checkbox"/>	Artikel 11	1 (19.0%,UMSATZ)	AFG

Mit dem Auswahlfeld in der Kopfzeile können alle Programmelemente ausgewählt werden. Wird anschließend auf „senden“ gedrückt öffnet sich folgende Dialog:



gesamte Filiale

aktualisieren

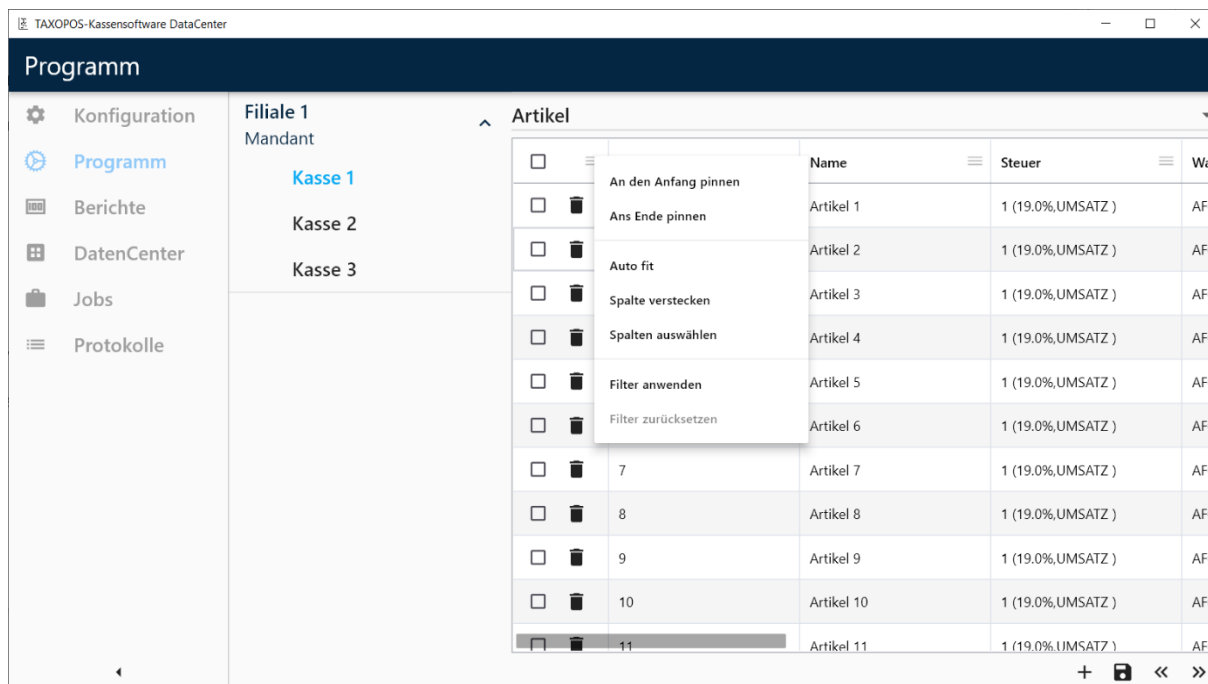
ersetzen (löscht alle Inhalte auf der Zielkasse und ersetzt sie mit den gesendeten)

Abbrechen OK

- Ist „gesamte Filiale“ angewählt, werden die Programmänderungen an alle Kassen der Filiale gesendet
- Ist „ersetzen“ ausgewählt, werden (soweit möglich) alle Inhalte auf der Zielkasse durch die gesendeten ersetzt. Falls nicht werden die entsprechenden Inhalte nur aktualisiert oder neu hinzugefügt.

3.3 Tabellenoptionen

Jede Spalte in der Programmübersicht verfügt über ein Menüsymbol. Drücken auf dieses Symbol öffnet folgendes Kontextmenü.



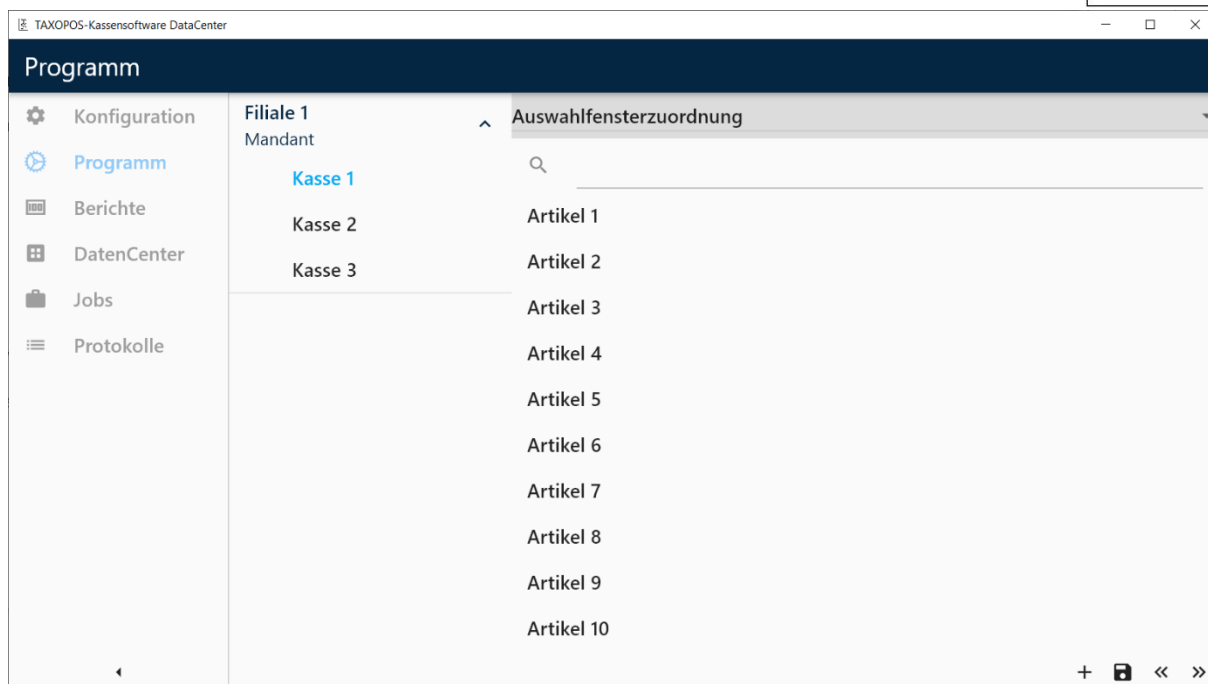
- „An den Anfang pinnen“ fixiert die Spalte links
- „Ans Ende pinnen“ fixiert die Spalte rechts
- Wenn „Auto fit“ aktiv, wird die breite der Spalten an den Inhalt angepasst
- „Spalte verstecken“ Versteckt die Spalte für den aktuellen Vorgang. Um eine Spalte wieder anzuzeigen ist der Inhalt neu zu laden, oder „Spalte auswählen“ zu verwenden.
- „Spalte auswählen“ erlaubt mehrere Spalten ein- und auszublenden
- Filter anwenden: Erlaubt es, die Spalte nach bestimmten Filterkriterien zu filtern
- Filter zurücksetz: Entfernt alle Filter

3.4 Navigation

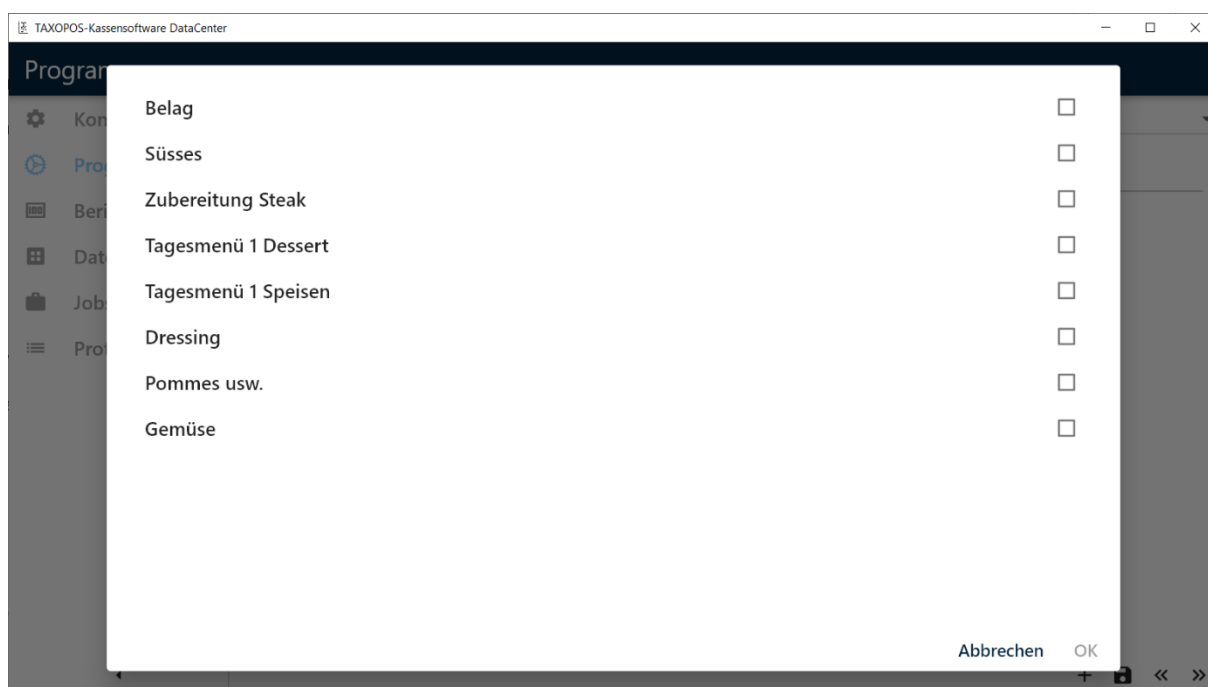
Durch verwenden der Pfeiltasten (Tastatur) kann zwischen den einzelnen Feldern gewechselt werden. Zusätzlich kann durch verwenden der Scroll-Leisten oder durch Mausklick und ziehen navigiert werden.

3.5 Auswahlfenster

Wird in der Programmauswahl oben „Auswahlfensterzuordnung“ ausgewählt, können den einzelnen Artikeln „Auswahlfenster“ angehängt werden.



Ist ein Artikel ausgewählt kann dann mit dem Schalter „+“ unten rechts die Zuordnung von Auswahlfenstern ausgewählt werden.



Anschließend können die zugeordneten Fenster noch bezüglich ihrer Minimal- und Maximalmengen angepasst werden.

TAXOPOS-Kassensoftware DataCenter

Programm

- Konfiguration
- Programm**
- Berichte
- DatenCenter
- Jobs
- Protokolle

Filiale 1
Mandant

- Kasse 1**
- Kasse 2
- Kasse 3

Auswahlfensterzuordnung

Q

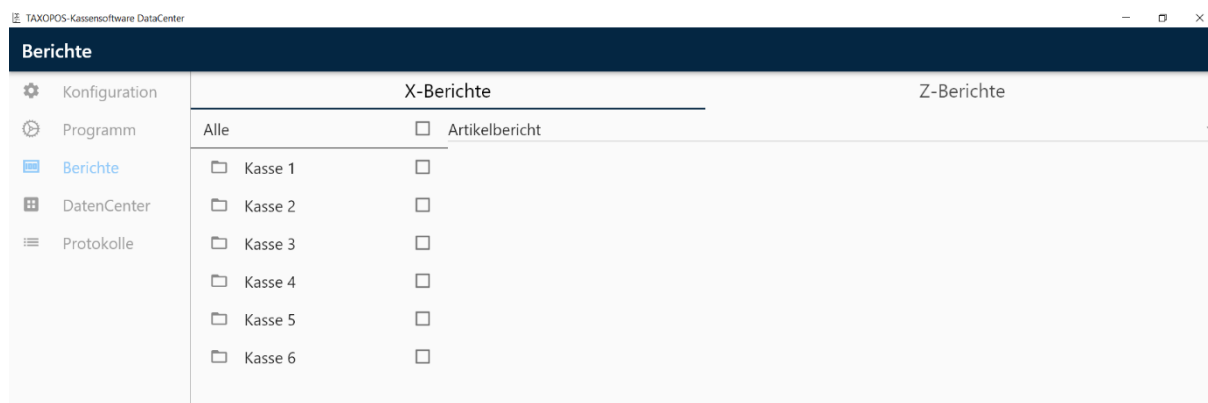
Artikel	Minimum	Maximum	
Artikel 1	5	10	🗑️
Artikel 2			
Artikel 3			
Artikel 4			
Artikel 5			
Artikel 6			
Artikel 7			
Artikel 8			
Artikel 9			
Artikel 10			

Belag

+ 🗑️ << >>

4. Berichte

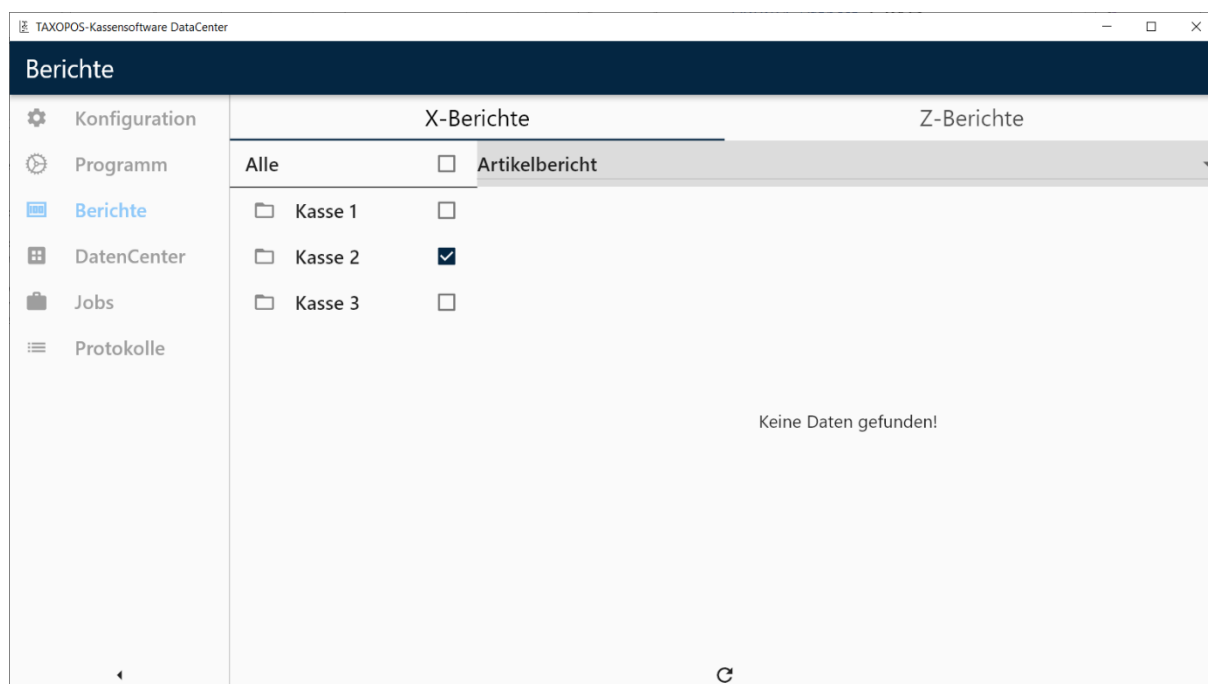
Die Berichtssektion erlaubt es X- und Z-Berichte der einzelnen Kassen einzeln und zusammengefasst über mehrere Kassen darzustellen.



Auf der linken Seite sind alle Konfigurierten Kassen zu sehen. Oben kann zwischen X- und Z-Berichten umgeschaltet werden. X-Berichte sind Berichte vom aktuellen Zustand der Kassen und basieren auf den in den Kassen selbst definierten Berichte. Z-Berichte werden aus den Einzeldaten der Kassen die nach Kassenabschluss geschrieben werden erzeugt. Durch drücken auf das Ordnersymbol links neben dem Kassennamen wird der „Dateiexplorer“ des Systems am Ort der Kasse gestartet.

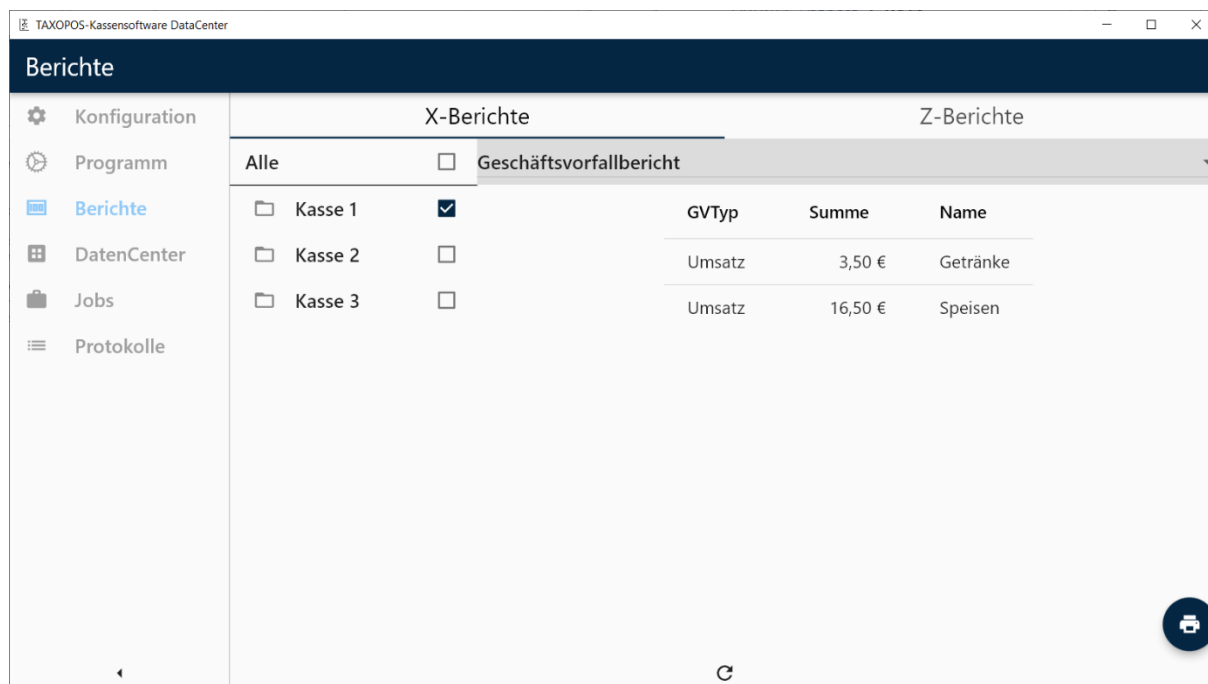
4.1 X-Berichte

X-Berichte werden direkt von den Kassen empfangen. Je nach Berichtstyp werden andere Inhalte angezeigt. Unten ist ein Aktualisieren Schalter zu sehen, der den aktuellen Bericht von den aktuell ausgewählten Kassen wiederholt. Hat ein Bericht keine Daten, so wird dies in der Anzeige entsprechend dargestellt.



Sind bestimmte Kassen nicht erreichbar oder nicht authentifiziert werden entsprechende Fehler dargestellt. Die Zusammenfassung der X-Berichte wird auf Basis der definierten Spalten der einzelnen Berichte durchgeführt. Sind die einzelnen Berichte auf den verschiedenen Kassen unterschiedlich konfiguriert, ist es möglich, dass die Berichte nicht exakt zusammengefasst werden können. Wurden

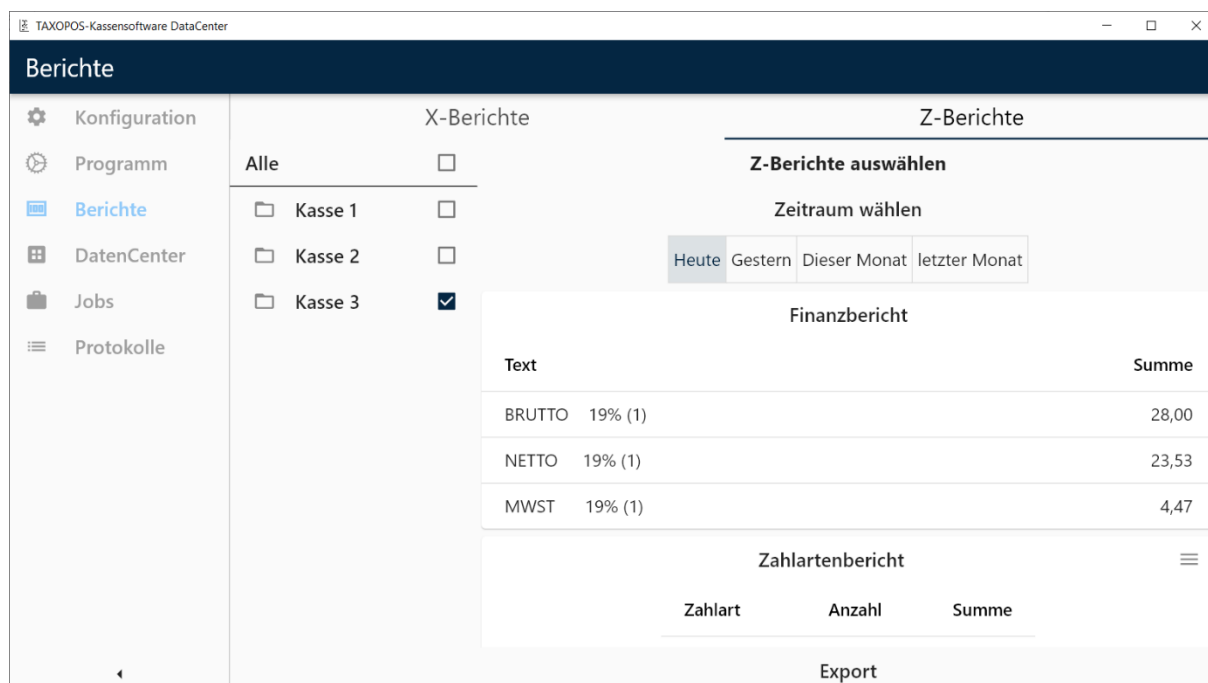
Daten empfangen kann der X-Bericht durch den Drucken Schalter unten rechts ein PDF erzeugt werden, dass den Bericht enthält. Das PDF wird nach dem Erzeugen direkt geöffnet.



GVTyp	Summe	Name
Umsatz	3,50 €	Getränke
Umsatz	16,50 €	Speisen

4.2 Z-Berichte

Z-Berichte werden aus den Einzeldaten der Kassen erzeugt. Die Einzeldaten stehen jeweils immer nach Kassenabschluss bereit. Der Import der Daten ist in der Sektion „DatenCenter“ beschrieben.



Text	Summe
BRUTTO 19% (1)	28,00
NETTO 19% (1)	23,53
MWST 19% (1)	4,47

Z-Berichte können auch über mehrere Kassen zusammengefasst werden. Im Gegensatz zu den X-Berichten gibt es keine Voraussetzungen bezüglich der Struktur da alle Einzeldaten für alle Kassen gleich sind.

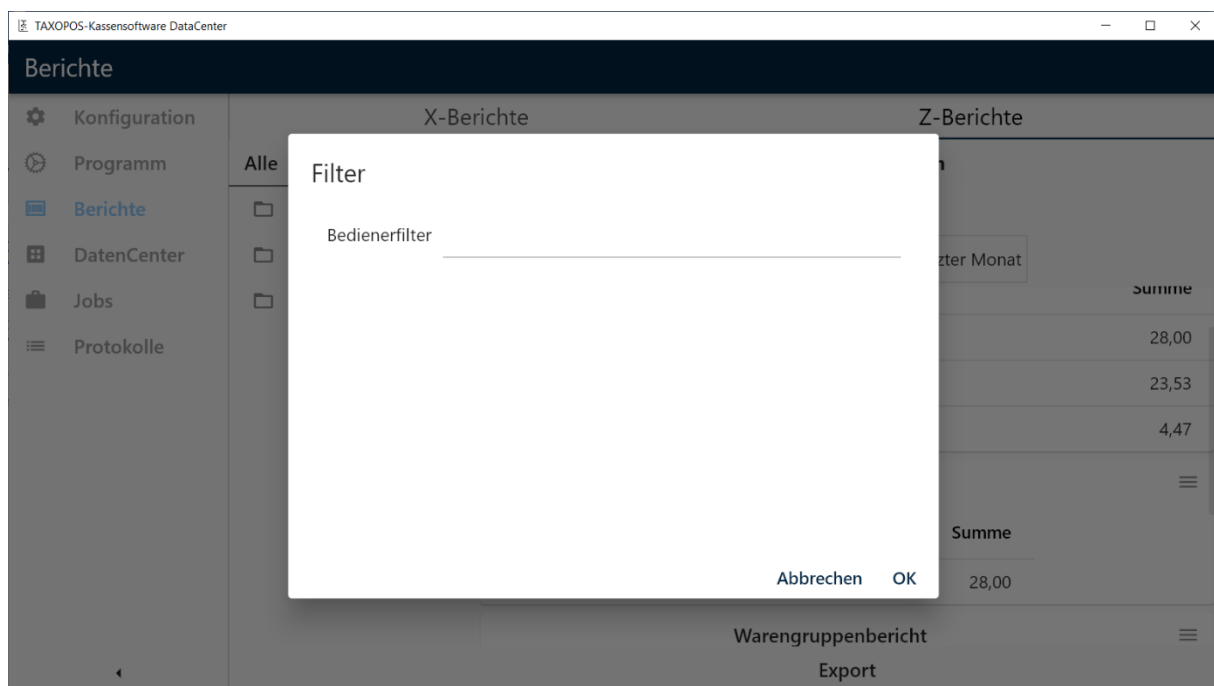
- Oben kann die Berichtsart ausgewählt werden, eine Mehrfachauswahl ist möglich

- Drücken auf das Menüsymbol eines Berichtes (rechts neben dem Berichtstitel) öffnet ein Menü dass Filtern und Gruppieren der Daten erlaubt
- Drücken auf Export erlaubt es, die Daten als PDF oder CSV zu exportieren.
- Drücken auf Zeitraum oberhalb der Tabelle erlaubt es den Zeitraum des Berichtes zu ändern. Bei Wechsel des Berichtstypen wird der Zeitraumfilter nicht zurückgesetzt.
- Drücken auf Heute/Gestern/Dieser Monat/letzter Monat setzt einen Datumsfilter entsprechend des ausgewählten Zeitraumes. Diese Filter beachten auch die Fiskaltageeinstellung der ausgewählten Kassen

Wenn keine Daten für einen Bericht gefunden wurden wird dies entsprechend dargestellt.

Filtern

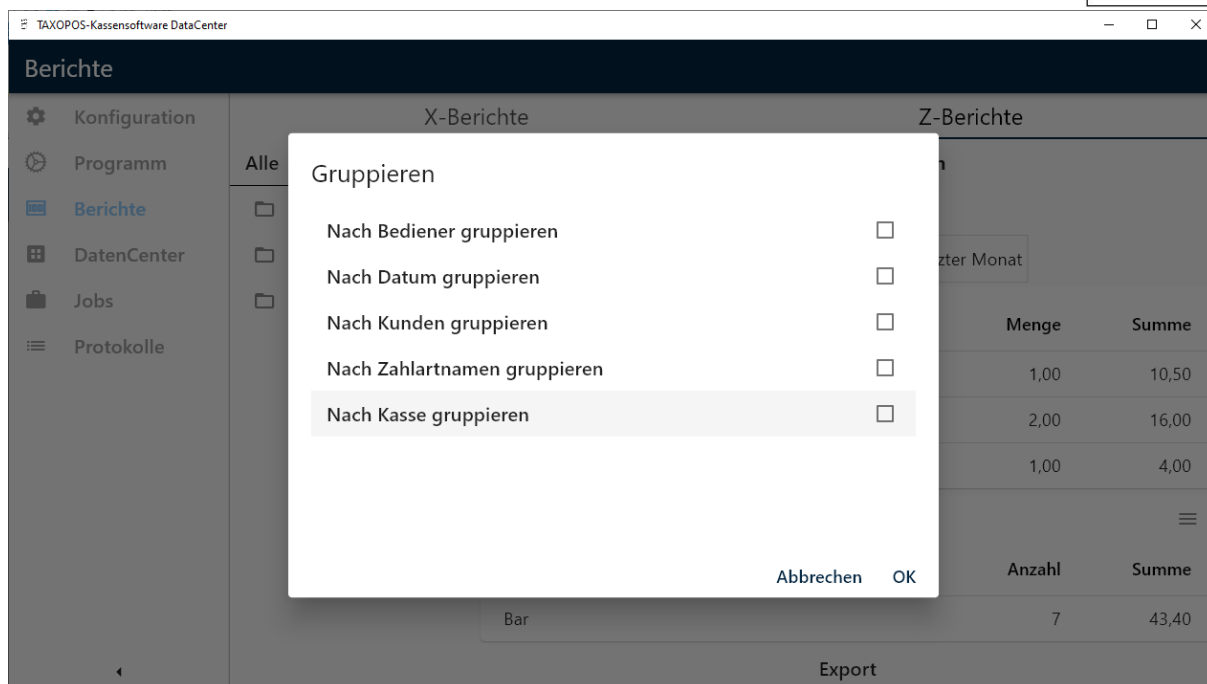
Filter erlauben die Datenmenge für den Bericht einzuschränken. Aktuell ist es möglich nach Bedienernamen zu filtern.



Es wird nach den Bedienernamen gefiltert. Die Namen müssen exakt eingegeben werden (groß/Kleinschreibung beachten). Drücken auf OK aktualisiert den aktuellen Bericht bezüglich des Filters.

Gruppieren

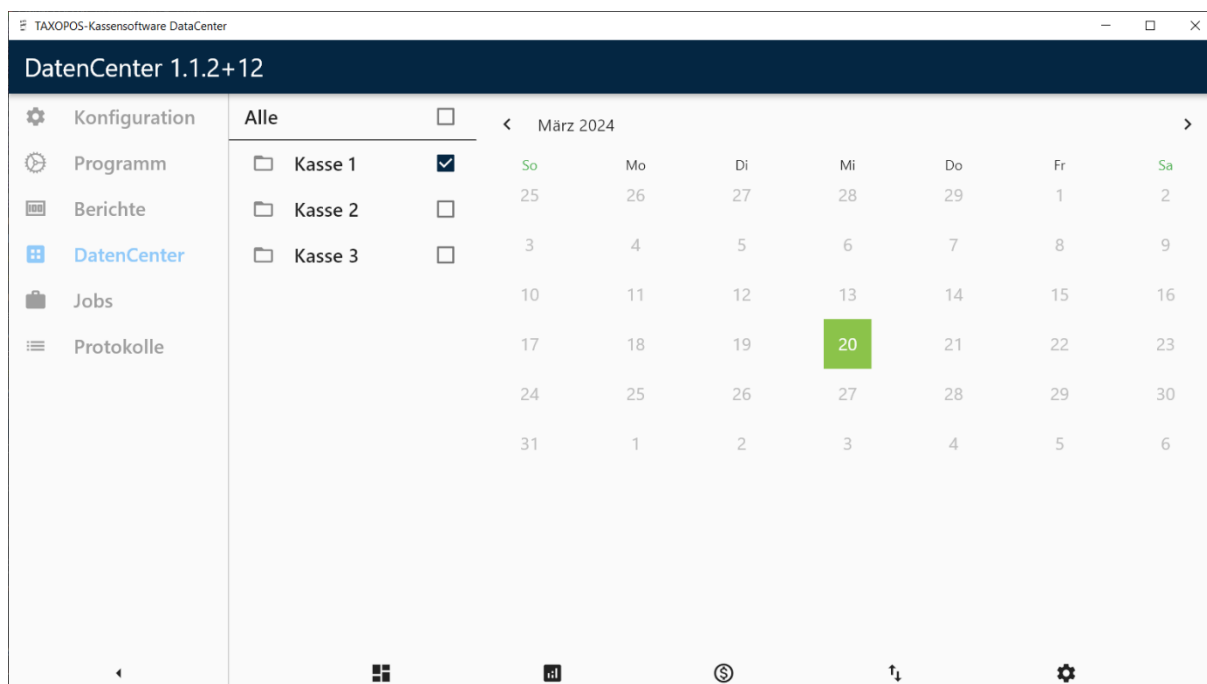
Teilt die Berichtssummen bezüglich eines Gruppierungskriteriums auf.



- Bediener: Die Summen werden pro Bediener aufgeteilt
- Datum: Die Summen werden pro Datum (Tag) aufgeteilt
- Kunden: Die Summen werden pro Kunde aufgeteilt (sofern vorhanden) aufgeteilt
- Zahlarten: Die Summen werden pro Zahlartnamen (soweit verfügbar) aufgeteilt
- Kasse: Die Summen werden pro Kasse aufgeteilt

5. DatenCenter

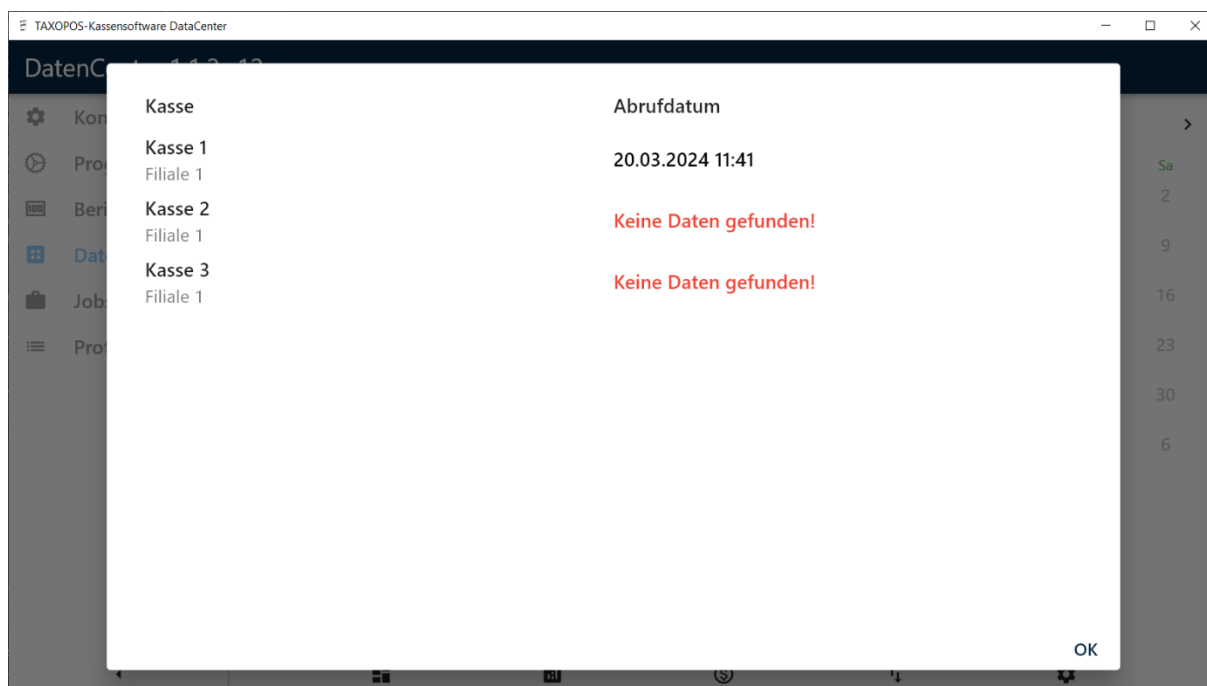
In diesem Bereich können die Kassen abgerechnet und abgerufen werden.



Der Kalender stellt Tage mit vorhandenen Daten in grün dar. Alle weiteren Tage werden nicht hervorgehoben. Durch drücken auf das Ordnersymbol links neben dem Kassennamen wird der „Dateiexplorer“ des Systems am Ort der Kasse gestartet.

Übersicht

Der erste Schalter links unten öffnet eine Übersichtsanzeige für den Abrufzustand der einzelnen Kassen. Sind keine Daten oder die letzten Daten älter als 2 Tage wird der Eintrag in Rot dargestellt.



Analytics

Der zweite Schalter unten Links erlaubt einen Export der ausgewählten Daten in einen PDF Report. Der Bericht fasst die ausgewählten Kassen in einem PDF zusammen. Es kann ein Datumszeitraum ausgewählt werden. Zusätzlich kann die Option „separierte Tische beachten“ ausgewählt werden. Ist die Einstellung aktiv werden Tische und Untertische für die Analyse zusammengefasst.

Abrechnen

Der Schalter in der Mitte unten erlaubt es, die ausgewählten Kassen abzurechnen. Nach einer Bestätigung werden an den Kassen Tagesbericht eausgeführt und im Ergebnis die Daten ins DataCenter importiert.

Import

Der vierte Schalter von unten links öffnet einen Importdialog.



Wird der Import mit der Option „Alle Daten (neu) importieren“ ausgeführt, werden alle Daten der ausgewählten Kassen neu importiert. Ist diese Option nicht aktiv, werden nur neue und noch nicht

importierte Daten geladen. Ist die Option HiDrive Abruf ausgewählt, werden die Kassendaten aus dem hinterlegten HiDrive-Konto abgerufen.

Einstellungen

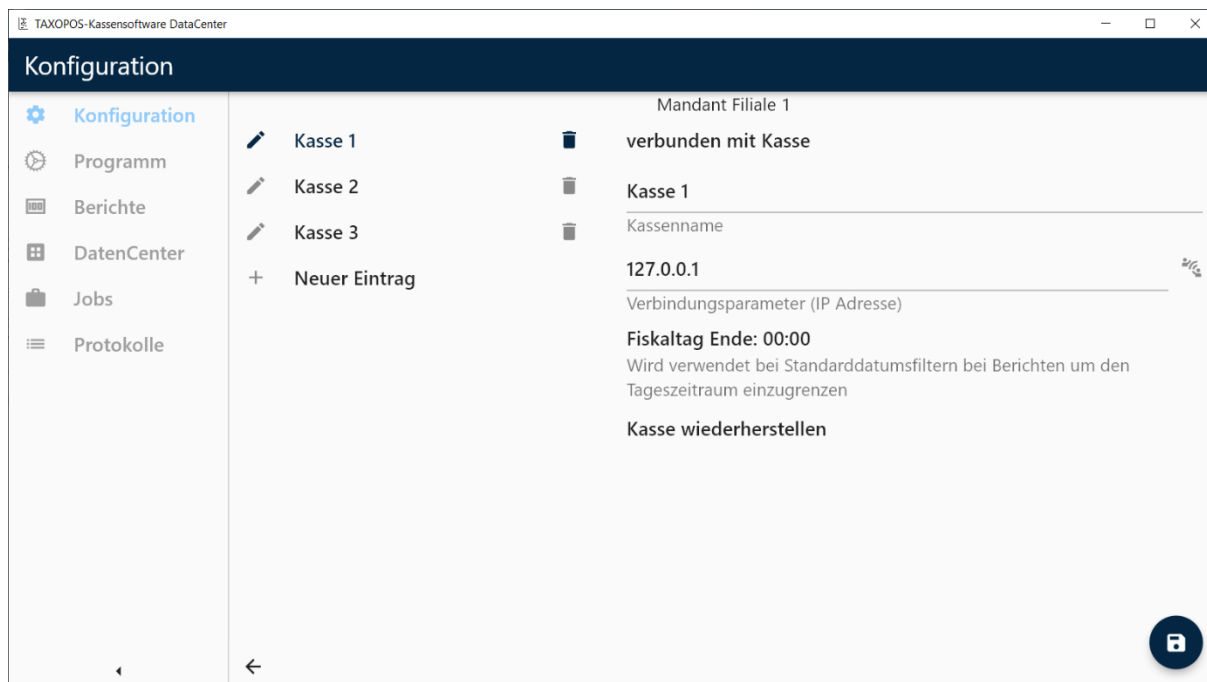
Es wird ein Dialog zur Konfiguration der HiDrive-Anmeldedaten hinterlegt.

6. Kasse wiederherstellen

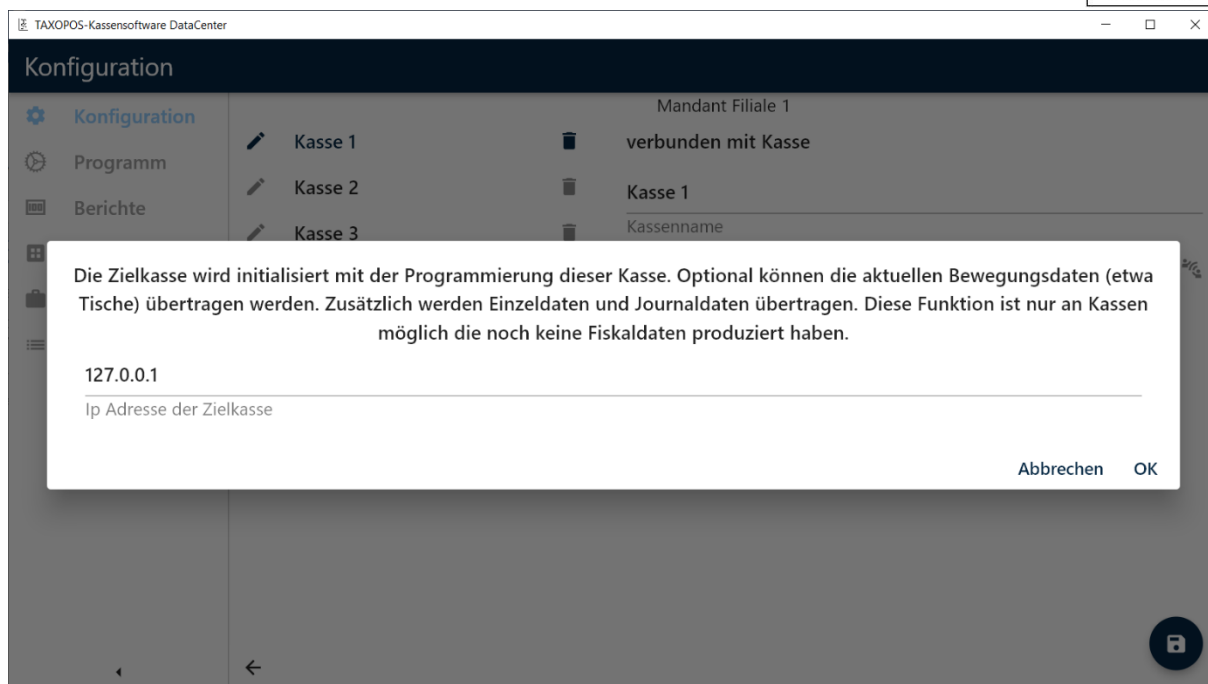
Das DataCenter erlaubt es TAXOPOS-Kassensysteme mit dem Zustand der Kasse, wie sie im DatenCenter abgelegt wurde, neu zu laden. Wesentliche Voraussetzung dafür ist, dass die Zielkasse noch keine Fiskaldaten geschrieben hat. Folgende Daten werden wiederhergestellt:

- Fiskaldaten, an der Zielkasse sind dann alle Berichte und DSFinV-K Exporte möglich
- Programm, das zuletzt empfangene Programm wird übertragen
- Offene Tisch (optional) - existieren aktuelle Bewegungsdaten der Ursprungskasse können diese ebenfalls übertragen werden

Eine Wiederherstellung wird durchgeführt in dem die entsprechende Kasse über Konfiguration => Mandant => Filiale => Kasse ausgewählt wird.



Drücken auf „Kasse wiederherstellen“ erlaubt dann die Wiederherstellung zu starten. Es wird folgender Dialog angezeigt.



- Die IP-Adresse der Zielkasse ist Voraussetzung. Für die Initialisierung muss das DataCenter nicht an der Kasse authentifiziert sein.
- Der Bewegungsdaten als Option werden nur angezeigt, wenn diese auch existieren.

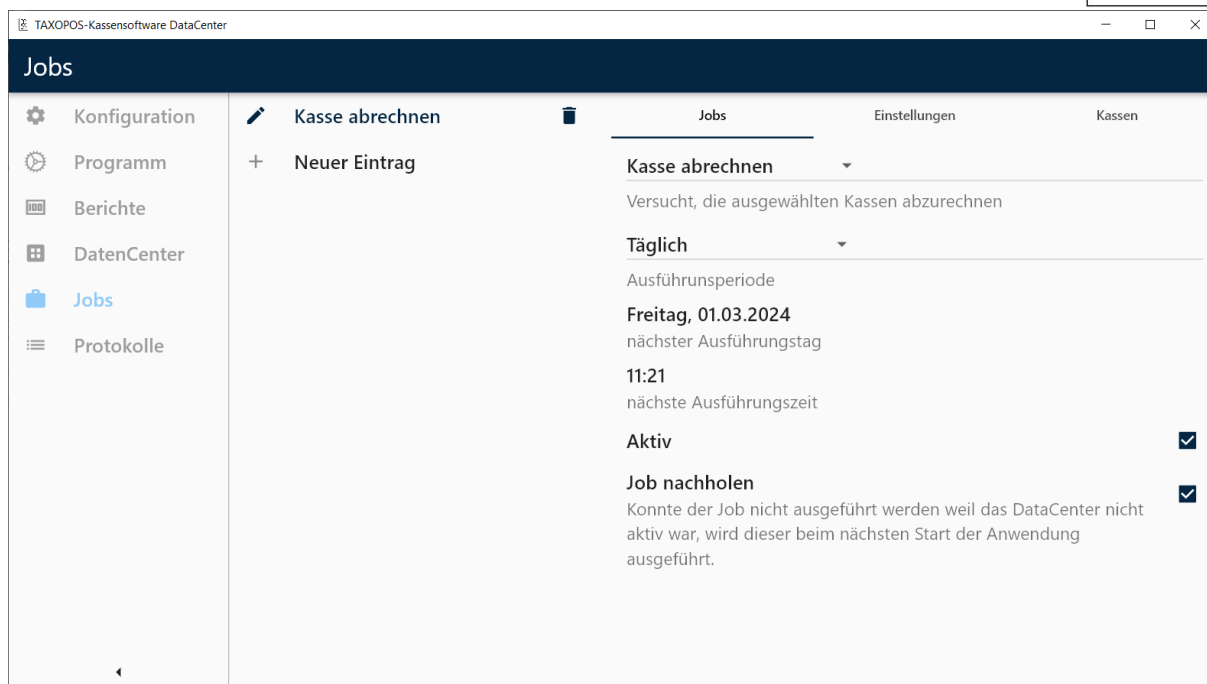
Nach der Kassenwiederherstellung wird die Kassenanwendung beendet.

Bewegungsdaten

Im DataCenter kann die Option „Tische sichern“ ausgewählt werden. Zusätzlich kann dann unter „IP Adresse DataCenter“ die IP-Adresse der DataCenter-Anwendung eingegeben werden. Bei Neuer Saldo, Tischöffnung oder Abschluss werden dann die aktuellen Tischinformationen zum DataCenter gesendet. Das DataCenter muss dazu aktiv am Gerät sein.

7. Jobs

In der Jobkonfiguration können bestimmte automatisch ausgeführt Aufgaben angelegt und verwaltet werden. Die Jobs werden nur ausgeführt, wenn die DataCenter Anwendung aktiv ist.



Auf der linken Seite sind die aktuell definierten Jobs angezeigt und auf der rechten Seite die Einstellungen zu dem ausgewählten Job. Durch klicken auf den Stift neben dem Job kann der Name des Jobs geändert werden. Durch klicken auf den Papierkorb wird der entsprechende Job entfernt. Durch klicken auf „Neuer Eintrag“ wird ein neuer Job angelegt. Je nach Jobtyp sind verschiedene Einstellungen möglich.

Je nach Jobtyp könne bestimmte Eigenschaften des Jobs konfiguriert werden. Diese sind dann über den „Einstellungen“- Reiter oben rechts verfügbar. Allgemeine Jobeinstellungen die für alle Jobs möglich sind, können über den Reiter „Job“ erreicht werden.

Der Reiter „Kassen“ erlaubt die Zuordnung der Kassen, für die der Job ausgeführt werden soll. Der Jobtyp „HiDrive-Import“ erlaubt keine Kassenzuordnung.

7.1 Ausführungsperiode

Die Periode eines Jobs definiert, in welchen Zeiträumen die Jobs wiederholt werden. Folgende Einstellungen sind möglich

Periode	Beschreibung
Einmalig	Der Job wird einmalig zum geplanten Zeitpunkt ausgeführt
Stündlich	Der Job wird jede Stunde ausgeführt
Täglich	Der Job wird jeden Tag ausgeführt
Wöchentlich	Der Job wird
Monatlich	Der Job wird alle 31 Tage ausgeführt
Ende des Monats	Der Job wird am letzten Tag des Monats ausgeführt
Halbstündlich	Der Job wird alle 30 Minuten ausgeführt
Viertelstündlich	Der Job wird alle 15 Minuten ausgeführt

7.2 nächste Ausführungstag

Definiert den nächsten Ausführungstag. Soll ein Job etwa jeden Sonntag ausgeführt werden, wäre der nächste Ausführungstag auf einen Sonntag zu legen und als Periode wöchentlich auszuwählen.

7.3 nächste Ausführungszeit

Definiert die nächste Ausführungszeit.

7.4 Aktiviert

Der Job wird zum definierten Zeitpunkt ausgeführt.

Hinweis: Da alle Änderungen sofort gespeichert werden kann die Ausführung des Jobs sofort gestartet werden, wenn das Zieldatum bereits überschritten wurde und der Job „nachgeholt“ wird.

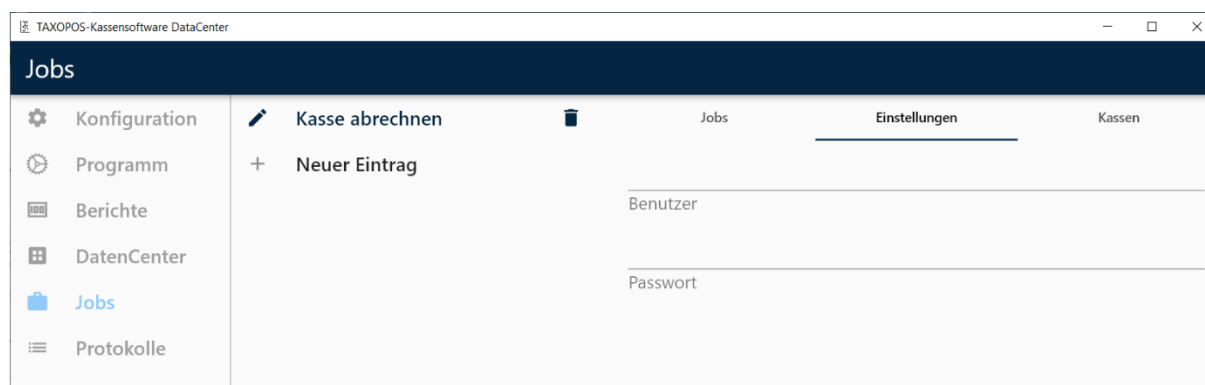
7.5 Job nachholen

War das DataCenter zum geplanten Zeitpunkt nicht aktiv, wird der Job beim nächsten Start des DataCenter ausgeführt.

Hinweis: Für das setzen der nächsten Ausführungszeit wird das ursprünglich geplante Datum verwendet, nicht das Datum des Tages der Nachholung. Beispiel: Der Job wird für den 1.7.2023 mit einer Periode von einer Woche geplant, aber erst am 2.7.2023 ausgeführt. Das nächste Ausführungsdatum ist dann der 8.7.2023.

Hinweis: Würde in einem Nachholbereich der Job mehrfach ausgeführt werden, wird der Job nur einmal nachgeholt. Beispiel: Die Kasse soll jeden Tag um 18:00 Uhr abgerechnet werden. Am 1.1.2023 wird das DataCenter vor 18 Uhr beendet und am 4.1.2023 wieder gestartet. Der Job wird dann einmal nachgeholt und der nächste Ausführungszeitpunkt auf den 5.1.2023 18:00 gesetzt.

7.6 Einstellungen HiDrive



Für den JobTyp „HiDrive-Import“ müssen die Zugangsdaten des verwendeten HiDrive-Kontos unter Einstellungen hinterlegt werden.



Anhang A

Das TAXOPOS-DataCenter legt die Daten unter

[PFAD_ZUM_BENUTZER]\DOKUMENTE\TAXOPOS\taxoPosDataCenter

ab. Ab Version 1.1.1+11 werden diese Daten unter

C:\Klarverwaltung\TAXOPOS-DATACENTER\data_center

Abgelegt. Die Kassendaten sind im Ordner „ecr_data“ zu finden. Dabei spiegelt die Unterordnerstruktur das Verhältnis von Mandant zu Filiale zu Kasse wieder. Etwa bedeuten die Unterordner 1\1\1 dann Mandant 1, Filiale 1, Kasse 1.